



Ing. Andreas Stöckl leitet seit 1992 das Familienunternehmen EAE Stöckl in Innsbruck.

## Ohne Strom geht gar nichts

Die Firma EAE-Stöckl Elektroanlagen-Elektrifizierungsgesellschaft mbH mit Sitz im Innsbrucker Gewerbegebiet hat beim BTV Stadforum die gesamten Elektroinstallationen durchgeführt. Das 1952 von Ing. Karl Stöckl gegründete Familienunternehmen wird seit 1992 von Ing. Andreas Stöckl geführt. 92 MitarbeiterInnen, davon 19 Lehrlinge, sind in den Bereichen Elektroinstallationen, Schaltanlagen- und Verteilerbau, SPS- und Prozessleittechnik sowie Errichtung von Alarm- und Antennenanlagen beschäftigt.

Bei großen Projekten verfügt EAE Stöckl über spezielles Know-how, das in vielen Großprojekten wie DEZ, Congress & Messe, Landhaus L2 in Innsbruck, dem Warenexportlager der ÖBB Wörgl oder dem Wissenschafts- und Technologiepark ICT laufend erweitert wurde. Beim BTV Stadforum führte die Firma – wie schon beim Bau des BTV-Zentrums am Langen Weg – die gesamten Elektroinstallationen durch. Das BTV Stadforum hat einen Anschlusswert von 665 kW – damit könnten etwa 100 Einfamilienhäuser versorgt werden. Insgesamt wurden mehr als 3 km Hauptleitungen verlegt, 250 km Kabel und Leitungen, 90 km EDV- und 2,8 km Lichtwellenleiter. Gesteuert werden die Elektroinstallationen über eine zentrale Hausleittechnik, die je nach Wetterlage und Lichtverhältnissen Beleuchtung, Jalousienanlage sowie Heizungs- und Klimaanlage beeinflusst.